

Anmeldung

Titel/ Vorname/ Nachname

Institution/ Funktion

Straße

PLZ/ Ort

Telefon/ Fax

E-Mail

Datum, Unterschrift

Ich bin damit einverstanden, dass meine persönlichen Daten gemäß der Datenschutzerklärung des BVDL e.V. gespeichert und verarbeitet werden.

Die Datenschutzerklärung finden Sie unter:

www.bvdl-bw.de

Ich möchte die Mitgliedschaft im BVDL e.V. beantragen.

Ich bin damit einverstanden, dass Bilder, die auf dem Seminar gemacht werden und auf denen ich erkennbar bin, veröffentlicht werden.

Ich möchte den BVDL-Newsletter erhalten.

Bitte senden Sie Ihre verbindliche Anmeldung per Post, E-Mail oder Fax an Markus Mayer.

BVDL-Geschäftsstelle

Markus Mayer

Mooswaldstraße 7

79227 Schallstadt

Fax: +49 (0)7664 403638-88,

E-Mail: info@bvdl-bw.de

Organisatorische Hinweise

Veranstaltungsort

Schloss Ebringen

Schloßplatz

79285 Ebringen

Preise:

130,00 € BVDL-Mitglieder

150,00 € Naturschutzgruppen

180,00 € Nicht-Mitglieder

Zeitlicher Rahmen:

9:30 Uhr - 16:30 Uhr

Verpflegung

Die Kosten der Pausenverpflegung vor Ort sind im Preis inbegriffen.

Das Mittagessen erfolgt auf eigene Kosten in einem nahegelegenen

Restaurant.

Änderungen möglich

Der Veranstalter behält sich Änderungen im Programm und bei unzureichender Teilnehmerzahl eine Absage vor.

Fotos

Im Rahmen der Veranstaltung werden Fotoaufnahmen gemacht, welche auch veröffentlicht werden können. Falls Sie dies nicht möchten, geben Sie dies bitte unbedingt bei Ihrer Anmeldung an. Zusätzlich sprechen Sie uns bitte noch einmal beim Check-In vor Ort darauf an.

Veranstalter

Berufsverband für Landschaftsökologie e.V.

c/o Markus Mayer

Mooswaldstraße 7

79227 Schallstadt

Bildrechte

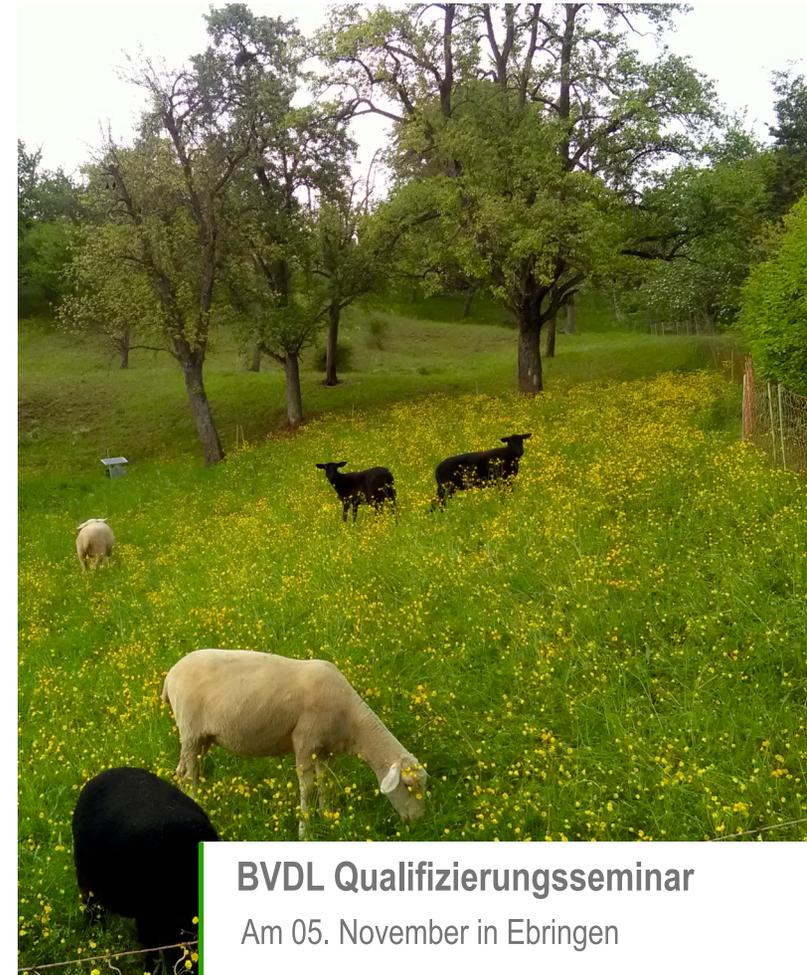
Titelbild: © Florian Wagner

Bilder Innenseite: © Andreas Breisinger

www.bvdl-bw.de

BVDL

Berufsverband der
Landschaftsökologen
Baden-Württemberg e.V.



BVDL Qualifizierungsseminar

Am 05. November in Ebringen

Thema: Streuobstmanagement

www.bvdl-bw.de



Streuobstmanagement oder wie schaffe und erhalte ich einen naturschutzfachlich bedeutsamen Streuobstbestand?

„Wenn ich wüsste, dass morgen die Welt unterginge, würde ich heute noch ein Apfelbäumchen pflanzen“, soll Martin Luther einst gesagt haben. Im Naturschutz ist das Pflanzen von Streuobst eine beliebte Maßnahme von engagierten Privatleuten, Kommunen und Naturschutzgruppen. Im Rahmen vielfältiger Naturschutzplanungen (NATURA 2000, Ökokonto, Biotopverbund etc.) werden Streuobstbestände neu angelegt bzw. die Anlage gefördert.

Bei vielen Pflanzungen, vor allem jenen, die ohne Engagement an der Sache im Rahmen von Kompensationsmaßnahmen erfolgt sind, sieht die Realität sehr ernüchternd aus. Bäume wachsen nicht oder schlecht an, sind nicht oder fachlich ungenügend geschnitten oder aufgrund fehlender Sorgfalt bei der Grünlandbewirtschaftung beschädigt. Die Aufzählung ließe sich fortsetzen, ein naturschutzfachlich bedeutsamer Streuobstbestand wird in diesen Fällen nicht erreicht. Die Kompensation bzw. die Naturschutzziele finden also nur auf dem Papier statt.

Der BVDL bietet hier das Praxisseminar Streuobstmanagement mit der Zielsetzung an, die Rahmenbedingungen für die Herstellung und Erhaltung naturschutzfachlich bedeutsamer Streuobstbestände in Theorie und am praktischen Beispiel im Naturschutzgebiet Schönberg bei Freiburg kennenzulernen.

Von der Pflanzung über den Revitalisierungsschnitt bis zur statisch konservierenden Erhaltung von Baumruinen werden die Maßnahmen vorgestellt. Ein zweiter Schwerpunkt widmet sich dem Grünland als Unterwuchs sowie dessen Bewirtschaftung und Pflege.

Vortragsgliederung und Referenten

- Naturgemäße Baumerziehung in Abhängigkeit von Alter und Pflegezustand (Mayer/Breisinger)
- Wie können wertvolle Habitatstrukturen erzielt und erhalten werden? (Breisinger/Dr. Wagner)
- Unterwuchs und Baumdichte – Wie Grünlandmanagement und Baumpflege ineinandergreifen (Dr. Wagner)
- Was müssen Planer festsetzen und Naturschutzverwaltung sowie Naturschutzgruppen in Planverfahren fordern? (Mayer)
- Was kostet die Herstellung eines naturschutzfachlich wertvollen Streuobstbaumes? Welche Beträge müssen dem Bauvorhaben zugerechnet werden? (Dr. Wagner)

Dr. Florian Wagner, Rübgarten. Agrarbiologe, arbeitet als freiberuflicher Berater und Gutachter für Schäfer, Landwirte und Behörden, LOGL-geprüfter Obstbaumpfleger®, Nebenerwerbsbauer mit Ackerbau, Grünland und Streuobst.

Dipl.-Biol. Markus Mayer, Büro für Landschaftskonzepte, Schallstadt. In zwei LIFE-Projekten und einer Modellregion für den regionalen Biotopverbund hat er als externer Projektmanager das Thema Streuobstwiesen erfolgreich vorangebracht. Aus der Erstellung von artenschutzrechtlichen Prüfungen für Bauvorhaben kennt er die Problematik der Umsetzung der fachlich geforderten Maßnahmen.

Andreas Breisinger, LOGL-Geprüfter Obstbaumpfleger®, Freiburg. Er bildet LOGL-Geprüfte Obst- und Gartenfachwarte® aus, leitet den Einsatz der Fachwartvereinigung Markgräflerland e.V. im Naturschutzgebiet Berghäuser Matten und pflegt seine eigenen Streuobstbestände in Stuttgart.

Exkursion

Die Exkursion führt in das nahegelegene Naturschutzgebiet Berghäuser Matten.

Weit mehr als 1000 Obstbäume jedweden Alters und Pflegezustandes prägen das Gebiet und bieten seltenen Tier- und Pflanzenarten einen Lebensraum. Die Flächen werden beweidet oder gemäht. Aufgrund dieser Vielfalt lassen sich nahezu alle Aspekte, welche für die naturschutzorientierte Neuanlage bzw. Instandsetzung einer Streuobstwiese relevant sind, veranschaulichen.

Der Berufsverband trägt dazu bei, dass Landschaftsökologinnen und -ökologen verstärkt an umweltrelevanten Vorhaben und Planungen beteiligt und dass ökologische Qualitätsstandards in der Umweltplanung geschaffen bzw. durchgesetzt werden.

Kräfte bündeln im BVDL

Die Schwerpunkte der Verbandsarbeit im Überblick:

- Interessenvertretung in Öffentlichkeit, Politik, Verwaltung und bei Organisationen anderer Berufe
- Förderung der Kommunikation zwischen Fachbehörden, Universitäten und Mitgliedern des Verbandes
- Einbringen unserer Anliegen in Anhörungsverfahren zu Gesetzen und Stellungnahmen zu Programmen von Verbänden oder Gremien